



Leitfaden für Masterarbeiten in der Abteilung Medienwandel & Innovation (Prof. Dr. Latzer)

Zürich, November, 2024

Vorbemerkungen

Der vorliegende Leitfaden beschreibt die wichtigsten Schritte, die zu beachten sind, wenn Sie eine Masterarbeit bei Prof. Dr. Michael Latzer in der Abteilung Medienwandel & Innovation verfassen möchten. Neben Ihnen selbst sind auch noch folgende Personen und Institutionen am Abschlussverfahren beteiligt:

Prüfer / Professor	Prof. Dr. Michael Latzer
BetreuerIn	OberassistentIn oder AssistentIn aus der Abteilung von Prof. Dr. Michael Latzer, der/die Ihre Arbeit betreut
Dekanat der Philosophischen Fakultät	Die Buchung der Masterarbeit nehmen Sie während den regulären Modulbuchungsfristen in der Online-Modulbuchung vor. Sämtliche Informationen zum Buchungsverfahren befinden sich auf: https://www.ikmz.uzh.ch/de/study/master/degree.html

Vorausgesetzt wird ein Masterstudium der Kommunikationswissenschaft im Hauptfach¹ und Absolvierung aller erforderlichen Module².

1. Wählen Sie einen Themenbereich der Abteilung Medienwandel & Innovation, in dem Sie Ihre Arbeit ansiedeln möchten. Als Einstieg in die Themenbereiche können Sie sich auf der Abteilungswebsite orientieren: www.mediachange.ch.
2. Besuchen Sie die obligatorische Vorbesprechung zum Masterkolloquium der Abteilung Medienwandel & Innovation. Diese findet i.d.R. am Semesterende statt – Termine und Räumlichkeiten entnehmen Sie bitte der Informationswebseite zum Masterstudium³. Diese Vorbesprechung ist eine Voraussetzung, um das Modul der Masterarbeit zu buchen. In der Vorbesprechung wird über die Anforderungen an das Konzept, den Ablauf der Veranstaltung sowie mögliche Betreuer und Betreuerinnen informiert. Um die Masterarbeit an der Abteilung 'Medienwandel & Innovation' zu verfassen, wird erwartet, dass Sie während Ihres Studiums ein Seminar bei Prof. Latzer oder einem anderen Mitglied der Abteilung belegt haben. In

¹ Nebenfachstudierende, die ihre Masterarbeit im Rahmen der Kommunikations- & Medienwissenschaft verfassen möchten, benötigen eine entsprechende Genehmigung und müssen dies mit dem Professorin/der Professorin des IKMZ absprechen.

² Modulgruppe Methoden und Forschungslogik erfolgreich absolviert. Weitere Informationen zu den Voraussetzungen finden Sie hier: <https://www.ikmz.uzh.ch/de/study/master/important-documents.html>
Modulkatalog 'Internet & Society':
https://www.phil.uzh.ch/dam/jcr:9e54fcb2-c3ba-4ad2-b9d3-686b70bbe2d1/MK_06M-7248-120_Internet_&_Society.pdf

Modulkatalog 'Kommunikationswissenschaft & Medienforschung':
https://www.phil.uzh.ch/dam/jcr:9221d54e-2085-424b-8dd7-3fd9431c21d/MK_06M-7254-090_Kommunikationswissenschaft_und_Medienforschung.pdf

³ <https://www.ikmz.uzh.ch/de/study/master/degree.html>



spezifischen Fällen kann eine Ausnahme von dieser Regel gemacht werden.

Anforderungen an das Konzept der Masterarbeit

Das Konzept Ihrer Masterarbeit dient als Arbeitsplan, zur Zeit-, Ressourcen- und Arbeitseinteilung und muss alle wesentlichen Aspekte Ihrer Masterarbeit enthalten. Ihr Konzept muss den formalen Anforderungen entsprechen, die im „Merkblatt zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten am IKMZ“⁴ vorgegeben sind. Ihr Konzept soll eine kohärente Struktur aufweisen, einen roten Faden, der die Art des Themas, die Forschungsfragen, die verwendeten theoretischen Ansätze und die methodische Herangehensweise darlegt und sinnvoll miteinander verknüpft. Die Längenvorgabe für das erste Kurzkonzert beträgt fünf Seiten. Folgende Punkte sollten Sie behandeln:

1. Einleitung
Arbeitstitel, Ausgangslage, Forschungsinteresse, Problemstellung und zentrale Fragestellung (forschungsleitende Frage); begründen Sie die Bedeutung der zentralen Fragestellung.
2. Theorie & Stand der Forschung
Überblick über den aktuellen Forschungsstand und vorliegende Forschungsergebnisse, beziehen Sie sich auf verwendete Literatur und stellen Sie einen Kontext zu relevanten Theorien her.
3. Zielsetzung, eigene Fragestellung(en) & Hypothesen
Leiten Sie Ihre konkreten Forschungsfragen & Hypothesen (für quantitative Ansätze) und Forschungsfragen & Ziele (für qualitative Ansätze) aus dem Forschungsstand ab. Beschreiben Sie die Zielsetzung Ihrer Arbeit.
4. Methoden
Beschreiben Sie, welche Methoden Sie zur Bearbeitung Ihres Themas heranziehen wollen (Datenerhebung, -verarbeitung, -auswertung) und begründen Sie Ihre Methodenwahl. Grenzen Sie Ihre Wahl gegenüber anderen Möglichkeiten ab.
5. Gliederung Ihrer Arbeit
Skizzieren Sie die geplante Gliederung. Geben Sie einen ungefähren Umfang der einzelnen Kapitel & Teilkapitel an.
6. Literatur
Auflistung relevanter, bereits gelesener oder noch zu verarbeitender Literatur
7. Zeit- & Arbeitsplan
Legen Sie fest, welche Arbeitsschritte Sie wann leisten können; planen Sie realistisch: verplanen Sie nur 60% Ihrer zeitlichen Ressourcen, setzen Sie Meilensteine.

Masterkolloquium in der Abteilung Medienwandel & Innovation

Eine Teilnahme ist nur bei Erfüllung folgender formaler Kriterien möglich:

1. Alle Pflichtmodule im Hauptfach wurden erfolgreich absolviert², ein Seminar wurde bei Prof. Latzer oder einem anderen Mitglied der Abteilung absolviert (in spezifischen Fällen können Ausnahmen von der Abteilungsseminar-Regel gemacht werden).

⁴ https://www.ikmz.uzh.ch/dam/jcr:1d8e7f7a-9c06-47f8-b750-752aa5097134/merkblatt_wa_2019.pdf



2. An der obligatorischen Vorbesprechung wurde teilgenommen.
3. Das schriftliche Konzept wurde fristgerecht eingereicht (Abgabetermine sind jeweils der 5. Januar und 1. Juni eines Jahres) und angenommen. Sollte das Konzept abgelehnt werden, so wird Ihnen dies zu Beginn des Semesters und vor Beginn des Kolloquiums mitgeteilt.

Das Masterkolloquium ist innerhalb der Fristen für die Lehrveranstaltungsbuchung im entsprechenden Semester, gesondert vom Modul der Masterarbeit und der Anmeldung zum Masterabschluss, zu buchen.

Als Grundlage für die Arbeit im Kolloquium dient Ihr schriftliches Konzept. Dieses ist im Rahmen des Kolloquiums mündlich zu präsentieren und begleitend zum Kolloquium weiter auszuarbeiten. Die Fortschritte sind ebenfalls im Kolloquium regelmässig darzustellen.

Anforderungen an die Masterarbeit

Der Umfang sollte 50–90 Seiten (ohne Anhang) umfassen. Folgende Aspekte werden u.a. bei der Beurteilung der Arbeit berücksichtigt:

- Relevanz des Themas
- Stringente Formulierung der Forschungsfrage
- Aufarbeitung des Forschungsstandes (Umfang, Differenziertheit, kritische Auseinandersetzung)
- Logischer Aufbau der Arbeit, schlüssige Einbindung theoretischer Ansätze
- Qualität der methodischen Aufarbeitung
- Plausible, differenzierte Darstellung der Ergebnisse; Bezüge zum theoretischen Unterbau
- Fokussierte Zusammenfassung der Arbeit, Hintergründe, Befunde, Rückschlüsse auf die zugrunde gelegte Theorie, Reflexion über Grenzen & Schwächen der Arbeit
- Eigenständigkeit bei der Erstellung der Arbeit
- Erfüllung formaler Kriterien: Aufbau, Schreibstil, Grammatik, Orthografie, Zitation

Abgabe und Annahme der Masterarbeit

Die Abfassung der Masterarbeit gilt als ein maximal zweisemestriges Modul (30 ECTS, 900 Arbeitsstunden). Alle wichtigen Informationen zur Buchung sowie zum erfolgreichen Abschluss der Masterarbeit finden Sie auf der Webseite der philosophischen Fakultät.⁵ Bitte beachten Sie jedoch, dass die Einreichung der Arbeit allerspätestens ein Jahr nach der Buchung des Moduls erfolgen muss. Darin enthalten sind 6 Wochen Korrekturzeit für den oder die verantwortlichen Betreuer, die miteinander berechnet werden müssen. Dies ergibt folgende Termine für Masterarbeiten in der Abteilung Medienwandel & Innovation:

⁵ <https://www.ikmz.uzh.ch/de/study/master/degree.html>



Der Abgabetermin für die fertige Masterarbeit zur Begutachtung beim Betreuer/der Betreuerin ist jeweils spätestens 6 Wochen vor Ablauf der Modulvereinbarung. Für Abschlüsse im HS muss die Arbeit spätestens am 1. Dezember abgegeben werden, für Abschlüsse im FS spätestens am 1. Juni.

Abzugeben ist eine endgültige Version der Arbeit – eine Überarbeitung ist nach dieser Abgabe im Regelfall nicht mehr möglich. Die Abgabe der vollständigen Arbeit umfasst:

1. Zwei gebundene Exemplare Ihrer Masterarbeit.
2. Die unterschriebene Lauterkeitserklärung.⁶
3. Die vollständige Arbeit und alle erhobenen Daten (z.B. SPSS-Files) in elektronischer Form. Textdateien werden routinemässig auf Plagiate hin überprüft, Datensätze werden bei Verdacht hinsichtlich fehlender Lauterkeit bei Erhebung, Eingabe und Auswertung geprüft.
4. Abstract Ihrer Arbeit (150–300 Wörter), das prägnant die inhaltliche Fragestellung, eingesetzte Methode sowie die wichtigsten Ergebnisse enthält.

Für weitere Informationen zum Buchungsablauf oder zur Stornierung des Moduls besuchen Sie bitte die Website der philosophischen Fakultät⁵ oder melden Sie sich beim Studiendekanat.

⁶ Lauterkeitserklärung hier herunterladen und unterschreiben: <https://www.ikmz.uzh.ch/dam/jcr:0357bfb5-ef9b-4762-a4ba-cd858c959b79/lauterkeitserklaerung.pdf>